



LANDSCHAFTSBAUTAGUNG
16. Juni 2023

Wenn die Ebbe kommt
Werkzeugkasten gegen die Flaute

LBT 2023



www.landschaftsbautagung.de

vom 16. JUNI

Die **19. Landschaftsbautagung** findet 2023 endlich wieder in Präsenz statt. Dafür konnte das Tagungsteam unter der Federführung von Prof. Dr. Cristina Lenz und Tjards Wendebourg eine vielversprechende Vortragsreihe mit ausgezeichneten Referent:innen organisieren. Das Thema der Tagung lautet:

Wenn die Ebbe kommt Werkzeugkasten gegen die Flaute

Ob Marketing, Pflanzenverwendung, Regenwassernutzung, Digitalisierung, Diversifikation oder Pflege – all das gehört in diesen Werkzeugkasten. Geleitet von den Fragen, wie wird das Erstgespräch aufgewertet? Welche Möglichkeiten bietet Regenwasser? Wie wichtig ist Vielfaltigkeit innerhalb der Branche? Wie sieht zukünftig die Gartenpflege aus? Zusammenfassend erhalten Sie Inspirationen für den Umbruch.



KONTAKT: info@landschaftsbautagung.de



LBT 2023



www.landschaftsbautagung.de

PROGRAMM

Freitag, 16.06.2023

Begrüßung und Vorstellung

9:00 Uhr Begrüßung durch Dr. Eric Veuillet, Präsident der HSWT und Gerhard Zäh, Präsident Verband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Bayern e. V.

Anmoderation durch Prof. Dr. Cristina Lenz und Tjards Wendebourg

Vortragsteil

9:15 Uhr Werkzeug 1: Marketing
Gartenkultur AG - Benjamin Uhlmann

10:00 Uhr Werkzeug 2: Pflege
Gartengestaltung Janzen - David Janzen

----- Pause -----

LBT 2023



www.landschaftsbautagung.de

PROGRAMM

11:15 Uhr **Vorstellung und Prämierung herausragender Bachelorarbeiten** durch den VGL Bayern

11:45 Uhr Werkzeug 3: Regenwassernutzung
DREISEITLconsulting GmbH - Herbert Dreiseitl

----- Pause -----

13:30 Uhr Werkzeug 4: Pflanzenverwendung
BERAN GÄRTEN GmbH & Co. KG - Claudia Schaaf

14:15 Uhr Werkzeug 5: Diversifikation
Balzer Garten- u. Landschaftsbau - Frank Balzer

15:00 Uhr Werkzeug 6: Digitalisierung
SketchUp für den Garten- und Landschaftsbau - Jonas Straub

15:45 Uhr Abmoderation & Ausklang

Die Veranstaltung wird unterstützt durch:





INFOS ZUR TEILNAHME

TEILNAHMEGEBÜHR

120€ Teilnahmegebühr, inkl. Tagungsband in digitaler Form.

Für Studierende ist die Veranstaltung, bei verbindlicher Anmeldung, **kostenlos**. Zusätzlich kann der Tagungsband digital für 10€ erworben werden.

ANMELDUNG

Die Anmeldung nehmen wir gerne **bis 02.06.2023** entgegen:
- online unter www.landschaftsbautagung.de/anmeldung
- per Mail an anmeldung@landschaftsbautagung.de

Bitte bei der Anmeldung ggf. die Mitgliedsnummer beim VGL angeben.

Wir freuen uns über Ihr Interesse und Ihre Teilnahme!

Die Moderation der Tagung übernehmen **Prof. Dr. Cristina Lenz** (Dekanin) sowie **Tjards Wendebourg** (Gastmoderator).



Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen für die Teilnahme an Veranstaltungen an der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf.



REFERENT:INNEN



Claudia Schaaf ist Gartengestalterin mit einer großen Leidenschaft für Pflanzen und die Menschen, die ihr ihre Gärten anvertrauen. Nach dem Studium der Landschaftsarchitektur in Erfurt und Essen und einer Station in Hamburg stieg sie in den Garten- und Landschaftsbau-Betrieb ihres Vaters ein, der sich vor allem auf die Planung, Anlage und Pflege

individueller privater Gärten konzentriert und seit 2010 zu den Gärtnern von Eden gehört. 2015 übernahm Claudia Schaaf den Familienbetrieb. Mit ihrem aktuell rund 60-köpfigen Team realisiert sie in und um Hamburg vor allem anspruchsvolle Privatgartenobjekte. Erkennungsmerkmal ihrer vielfach ausgezeichneten Gärten, die auch regelmäßig in der Presse und in Gartenbüchern erscheinen, sind vor allem Pflanzenfülle und stilsichere sowie handwerkliche ausgereifte Materialverwendung. Claudia Schaaf legt größten Wert auf die Nachwuchsförderung, allein aktuell absolvieren 14 junge Menschen eine Ausbildung bei Beran Gärten.

David Janzen ist Gartenbauingenieur und Inhaber der Firma Gartengestaltung Janzen im westfälischen Augustdorf. Nach seiner Ausbildung 1996 hat er bis 2002 im „klassischen“ Landschaftsbau gearbeitet. Danach war er neun Jahre für die Berufsbildung von Jugendlichen in der Gärtnerei der Lebenshilfe Lemgo zuständig. Anfang 2010 machte er sich selbstständig, seitdem pflegt und gestaltet er mit seinem Team überwiegend Privatgärten. Neben Gartenbau treibt David Janzen massiv die Digitalisierung voran. 2014 entwickelte er ein GIS-Kataster für die Verwaltung von Kundengärten. 2020 hat er die lokale Datenbank zu einer Webanwendung migriert. Seit 2022 entwickelt er ein WebGIS, plantmap.online, mit dem Hobbygärtner ihre Pflanzen kartieren und verwalten können.



Jonas Straub hat im Rahmen seiner Bachelorarbeit an der HSWT einen innovativen Arbeitsablauf entwickelt, der das Potenzial hat, die Branche nachhaltig zu verändern. Für seine Leistungen wurde er vom Verband ausgezeichnet.

Neben seiner Arbeit im elterlichen Betrieb ist Jonas derzeit dabei, ein Buch über das 3D-Planungsprogramm "SketchUp" für den Ulmer Verlag zu schreiben. Als Lehrbeauftragter an der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf unterrichtet er seit diesem Jahr das erste Semester in 3D-Planung und bietet zudem Schulungen für Firmen und Büros an.



REFERENT:INNEN

Herbert Dreiseitl ist aufgrund seiner Pionierleistung ein international geachteter Experte, der seit über drei Jahrzehnten weltweit auf dem Gebiet der lebenswerten Stadtentwicklung mit Fokus auf innovative nachhaltige Nutzungen und klimatisch angepasste Lösungen von urbanen Wassersystemen arbeitet. Er hat richtungsweisende Themen gesetzt und globale Referenzprojekte mit seinen Teams realisiert, die sehr sensibel auf den Ort und seine Rahmenbedingungen eingehen und sowohl Gestaltung als auch smarte Technik mit sozialer Integration der Nutzer verbindet. Darunter sind Projekte wie die Urbanen Gewässer am Potsdamer Platz in Berlin Mitte mit Renzo Piano, der Tanner Springs Park in Portland Oregon USA oder der Bishan-Ang Mo Kio Park in Singapur zu finden. Seine Jahrzehnte lange Erfahrung macht ihn zu einem gefragten Autor für Fachbücher und Artikel sowie Vortrags- und Lehrtätigkeit unter anderem an der Harvard GSD Universität als Loeb Fellow und als Professor in Praxis an der Nationalen Universität von Singapur sowie an mehreren Fachhochschulen. Dreiseitl hat 1980 das Atelier Dreiseitl in Überlingen gegründet und ist heute mit Entwurf und Beratungsleistungen in seinem eigenen Studio DREISEITLconsulting GmbH international tätig.



Ben Uhlmann ist Gartenarchitekt, verheiratet und Vater von vier Kindern. Die Gartenkultur hat er im Jahr 2004 als Zwei-Mann-Betrieb gegründet. Durch das große Wachstum und die Fusion mit Creagärten beschäftigen er und seine drei Partner heute über 50 Mitarbeitende. Die Gartenkultur AG nimmt regelmäßig am Wettbewerb „Gärten des

Jahres“ teil und wurde bereits mit 11 Gärten in ihrem Buch vorgestellt. Im Jahr 2014, 2016 und 2019 gewann die Gartenkultur AG den Gardina Golden Award für die besten Gartenideen.

Frank Balzer wurde am 07.10.1980 in Marburg geboren. Sein Abitur absolvierte er 2000 und im Jahr 2001 leistete er den Wehrdienst. Von 2001 bis 2008 belegte Frank Balzer den Studiengang „Landschaftsbau und -Management“ an der damals noch Fachhochschule Weihenstephan heute HAW. Seit Mai 2003 ist er alleiniger Geschäftsführender Gesellschafter der Balzer Garten- u. Landschaftsbau Natursteinhandel GmbH. Den TASPO-Award „Bestes Digitalkonzept“ gewann er im Jahr 2019.



Verbandsdirektor des Verbands Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Bayern e.V. **Prof. Rudolf Walter Klingshirn** lädt herzlich ein:

„Der Landschaftsbau erlebt gerade einen fundamentalen Wandel: Die Art und Weise, wie Menschen leben, arbeiten, wohnen und bauen wird hinterfragt und radikal verändert. Megatrends wie Digitalisierung, Ressourcenverknappung, Personalmangel, Biodiversität und Klimawandel, demografische Veränderungen und Urbanisierung beeinflussen die Entwicklung neuer Technologien und Produkte auch im Landschaftsbau immer stärker. Vor diesem Hintergrund wurden die thematischen Schwerpunkte der Landschaftsbautagung gesetzt.“

Nutzen Sie die Chance, von den besten Referent:innen im Landschaftsbau zu lernen und wertvolle Einblicke in die Themen Marketing, Pflanzenverwendung, Regenwassernutzung, Digitalisierung und Pflege zu erhalten. Vernetzen Sie sich mit Gleichgesinnten und profitieren Sie von inspirierenden Diskussionen und regem Erfahrungsaustausch. Werden Sie Teil einer Gemeinschaft, die immer auf dem neuesten Stand bleibt und gemeinsam erfolgreich ist. Die Teilnehmenden sind herzlich eingeladen, offene Fragen mit den Referierenden zu diskutieren und weiterführende Kontakte zu knüpfen. Wir freuen uns sehr, Sie in Weihenstephan begrüßen zu dürfen.“

